

# Bedienungs- und Pflegeanleitung für den Rettungsschleifsack s-2-s fire

Diese Bedienungsanleitung ist auch in elektronischer Form auf CD beigelegt.

Sie können Sie auch als PDF von unserer Homepage ([www.zkresc-you.ch](http://www.zkresc-you.ch)) herunterladen.

**Bitte studieren Sie diese Bedienungs- und Pflegeanleitung!**

Wir danken, dass Sie sich für den Rettungsschleifsack s-2-s entschieden haben und sind überzeugt, dass die Rettungsarbeiten dadurch um einiges erleichtert werden.

Obwohl dieses Rettungsgerät einfach zu bedienen ist, sollte diese Anleitung studiert und wichtige Punkte eingeübt werden. Bitte beachten Sie diese Hinweise, um Patienten, Retter und Material zu schonen. Sie verlängern zusätzlich die Lebensdauer des s-2-s um ein Vielfaches.

Der s-2-s ist mit einer Nummer eindeutig registriert. Sie ist an der Aussenhülle, sowie im Garantieschein angebracht. Bitte bewahren Sie die Nummer sorgfältig auf.

**Garantieleistungen können nur bei fachgerechtem Gebrauch gewährt werden.**

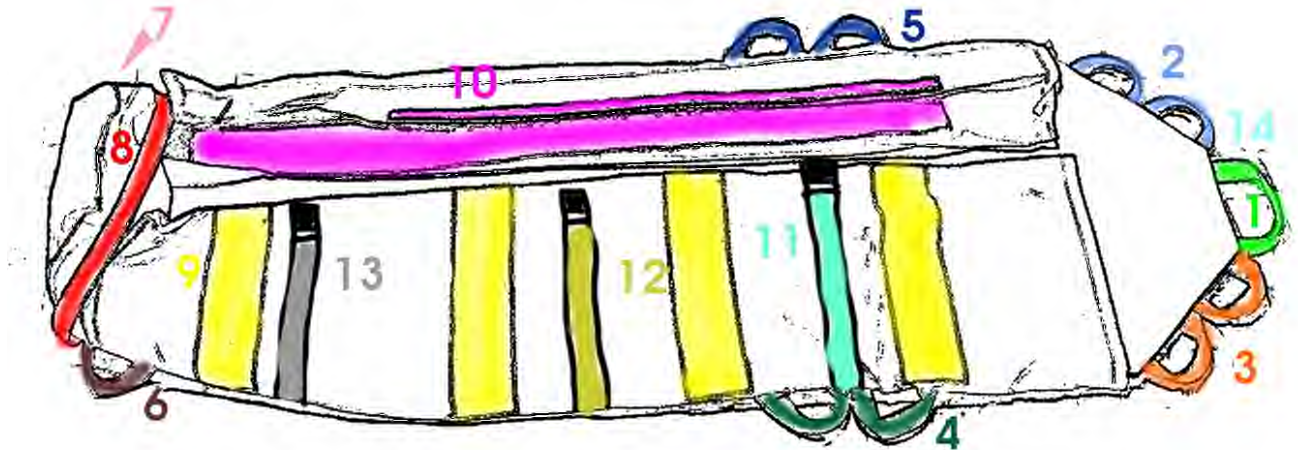


Die zu rettende Person wird durch ein strapazierfähiges, temperaturfestes Mischgewebe geschützt. Die Temperaturfestigkeit des Gewebes liegt bei 300°C (Spitze: 500°C).

Das Schleifschutzgewebe verhindert die Beschädigung des Personen-Schutzgewebes und sorgt für die nötige Gleitfähigkeit. Die Innenmatte schützt die Person vor Unebenheiten, Schlägen und sorgt für etwas Liegekomfort. Festgezurt wird die Person mit 3 Gurten, oder über ein Klettsystem. Mithilfe der zahlreichen Haltegriffe, die an dem s-2-s verteilt sind, können auch schwierige Passagen gemeistert werden.

## Beschreibung

s-2-s bedeutet slide to save....., das soviel heisst wie gleiten, schleifen, um zu retten.  
Im wesentlichen besteht der s-2-s aus folgenden Bestandteilen:



### **Einzelteile Klett- und Gurtvariante kombiniert (Nur zur Erklärung)**

[① Kopfschlaufe] [② Kopfschlaufen links] [③ Kopfschlaufen rechts] [④ Kinderschlaufen rechts]  
[⑤ Kinderschlaufen links] [⑥ Fussschlaufen rechts] [⑦ Fussschlaufen links] [⑧ Fussgurt]  
[⑨ Decken-Hakenklett] [⑩ Decken-Flauschklett] [⑪ Brustgurt] [⑫ Oberbeingurt]  
[⑬ Wadengurt] [⑭ Unterlage]

## Bedienung

### **Aufpacken:**

#### **2. Person (z.B. Truppüberwacher) montiert den Rettungssack an das AS-Gerät**

Beide Hände des AS-Trägers sind frei.



Den Bag-fix vor dem Einsatz montieren. Er wird am gegenüberliegenden Traggurt befestigt. \*



Er sollte bei allen (in Frage kommenden) Geräten schon von vornherein montiert sein.



So muss im Einsatz nur noch der Haken eingehängt werden.

\* z.B.: Soll der s-2-s links von der AS-Flasche getragen werden, ist der Bag-fix am rechten Schultergurt des Atemschutzgerätes zu montieren. Der s-2-s wird sozusagen über Kreuz befestigt.



Am Gerät angebracht, hat nun der Geräteträger die Hände frei.



Beim Patienten angekommen, einfach das Klettband lösen.



Der s-2-s fällt zu Boden und ist einsatzbereit. Die Halterung bleibt am Gerät.

### **Einpacken:**

#### **Den Patienten in der Mitte zentrieren**

Den Patienten in der Mitte des Sackes zentrieren.

#### **Arme gestreckt am Körper anlegen**

So werden die Hände geschützt und der Patient kann die Rettung nicht behindern.

### **Allgemein**



Patienten in der Mitte zentrieren.



Die Hände gestreckt anlegen.

### **Klettversion**



Decke mit Hakenklett (Querstreifen) anziehen und mit den Knien gegenhalten.



Decke mit dem Flauschklett (Längsstreifen) straff anziehen.....



....und andrücken.



Der Patient muss kompakt eingehüllt sein. Sonst verrutscht er beim Transport.



### Gurtversion



Untere Decke anziehen mit den Knien fixieren und drüber legen.



Obere Decke straff drüber legen.



Die drei Schnallen einstecken, die Gegenseite hochziehen und dann die Gurten anziehen.



Ist der Patient sauber eingepackt können, auch Schäden am Material vermieden werden.

### Bänder / Klettdecke satt anziehen

Der Patient soll sich nicht befreien können und satt eingepackt lässt er sich besser Retten. Achtung: Der Patient soll noch Luft kriegen!

### Rettungsgerät / Infusionen etc. im s-2-s versorgen

Das Rettungsgerät lässt sich im s-2-s gut verstauen.

### Rettungsgerät / Infusionen



Die Pressluftflasche des Rettungsgerätes und/oder Infusionen, pers. Effekte an den Körper legen.



Ev. die Fluchthaube montieren. Achtung! Luftvorrat regelmässig kontrollieren und den Patienten beobachten!



Das Material ist nun gut verstaut. Der Arzt kann anhand der Infusionen den Medikamentenbedarf feststellen.

## Transport

Der Rettungsschleifsack wird üblicherweise von zwei Rettern bedient. Im 3-Mann Trupp kann so der Truppführer den Trupp im Auge behalten und bei schwierigen Passagen behilflich sein.



Richtiges ziehen:  
2-Retter-Methode einhändig.  
Treppen, wenn keine Sicht:  
Rückwärts, gem. Reglement,  
gehen.



Zum Ziehen: Kopfschlaufen  
verwenden. Nur bei Kindern und  
Kleinwüchsigen, die seitlich  
angebrachten Kinderschlaufen  
verwenden.



1-Retter Methode  
Rückwärts beidhändig, wenn  
möglich einhändig, vorwärts.

### **Rücken der Retter → Gerade halten!**

Den Patienten mit geradem Rücken anheben (Schonung des Rückens der Retter)!

### **Niedrig halten, auch wegen Rauch und Gasen!**

Keine Angst wegen dem Rücken des Patienten! Er ist geschützt.  
Im Bodenbereich herrschen tiefere Temperaturen und die Sicht ist besser.

### **Rettung über Treppen → Möglichst flach!**

Je flacher gerettet wird, desto komfortabler fühlt sich der Patient.  
Vor allem bei Treppen → **Je flacher desto besser.**



Rücken gerade halten! Gerade  
aufstehen, damit die Rettung  
nicht in den Rücken geht!



Niedrig halten! Der Patient lässt  
sich besser schleifen und alle  
sind besser vor Rauch und  
Hitze geschützt.



Flach über die Treppe gleiten  
lassen. Keine Angst wegen dem  
Rücken des Patienten!

**Dieser Seite besondere Beachtung schenken!**

**Unbedingt vermeiden!**

**Erwachsene NICHT mit den Kinderschlaufen retten!**

Ragt der Kopf über die Höhe der Kindertraggriffe hinaus, sollte der Patient an den Kopfschlaufen und NICHT an den Kinderschlaufen gezogen werden. Sonst ist der Vorteil des Schleifens nicht mehr gegeben. Zu hohe Beanspruchung der Retter, des Materials und des Patienten sind die Folge.

**ACHTUNG!: Richtige Benützung der Kinderschlaufen!**



Erwachsene **NIE** mit den Kinderschlaufen retten!  
Zu hohe Belastung für Mensch und Material!



Der Patient wird durch die falsche Handhabung mehr getragen, wie geschleift. Dies erhöht den Kraftaufwand merklich.



Der Kopf des Patienten darf knapp über die obere Kinderschlaufe ragen, ist er grösser, müssen Patienten an den Kopfschlaufen gezogen werden (ist einfacher)!

**Beschädigungen der Kinderschlaufen zeugen von falscher Handhabung (Garantiewaiver!)**

**ACHTUNG!: Wichtige Punkte!**



Aus Gewichts- und Kostengründen\*, wurde der s-2-s **NICHT** für das Abseilen konstruiert und geprüft.



Rettungen über Leitern wie gewohnt ausführen; Rettungsschlitten (ev. s-2-s auf Rettungsschlitten binden), übliche Sicherungsbindungen gem. Reglement.

**Allgemeine Geschäftsbedingungen**

**Haftungsausschluss**

*(Faded text from a document, likely the terms and conditions mentioned in the text)*

Bitte beachten Sie unsere allgemeine Geschäftsbedingungen, welche die Haftungsansprüche regeln.

\* Entsprechende Produkte werden entwickelt, oder Sie befinden sich bereits in unserem Sortiment.



### Beugrichtung der Knie des Patienten beachten!

Knie lassen sich nur in eine Richtung biegen, den s-2-s leicht zur Seite drehen, wenn's um die Ecke geht.

### Flexibel handhaben!

Der s-2-s hat viele Handgriffe, möglichst flexibel reagieren!



Um Ecken etc. auf die Biegung des Knies achten! Den s-2-s leicht zur Seite drehen.



Mit den Schlaufen flexibel arbeiten, so meistert man schwierigste Passagen.

### Einsatz des Fussgurtes



Der Fussgurt muss nur bei **sehr steilen** Treppen eingesetzt werden. Um den s-2-s zu bremsen.



Normalerweise bleibt er befestigt, damit er bei der Rettung nicht stört.



Praktisch!  
Der Rettungsschleifsack lässt sich am Fussgurt tragen.

### Hinaufziehen mit Hilfsmitteln



Mit einem Hilfsstrick,



oder der Schlaufe (Zubehör) aus der Schlaufentasche (Zubehör),



lässt sich eine Person einfacher die Treppe hochziehen.

## Allgemein

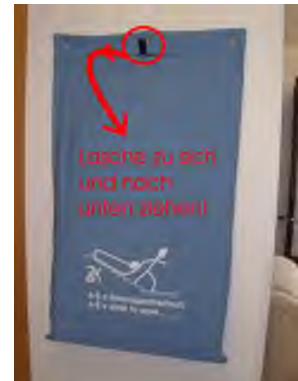
### Weitere Standorte des Rettungsschleifsackes



Der Rettungsschleifsack s-2-s ist auch in Gebäuden zu finden. Dieses Piktogramm kennzeichnet das Rettungsgerät.



Der s-2-s wird in einer Staubschutzhülle angeboten. Diese lässt sich leicht öffnen, womit der s-2-s schnell einsetzbar ist.



Einfach die Schlaufe gleichzeitig zu sich und nach unten reissen. Mit dem Deckel fällt der s-2-s entgegen.

### Retten ohne einzupacken

Soll's schnell gehen; Patienten auf den Sack legen und raus aus der Gefahrenzone!

### Rettung von Bewusstlosen

Durch Seitenlagerung kann eine bewusstlose Person gerettet werden. Den Patienten ev. in den s-2-s rollen!

### Ersetzt keine Schaufelbahre, oder Vakuummatratze!

Patienten mit Verdacht auf Rückenverletzungen nur im äussersten Notfall mit dem s-2-s aus der Gefahrenzone bringen. Nach Reglement vorgehen! Wenn möglich mit einem Brett versteifen und den Patienten tragen, nicht schleifen (Erschütterungen).

### Gerollter s-2-s bereithalten!

Wenn der AS-Trupp die Rettung ausgeführt hat, sollte er mit dem nächsten Rettungsschleifsack versorgt werden, sodass er wieder in den Einsatz gehen kann.



Wenn's pressiert, kann auch ohne einpacken gerettet werden.



Auch Seitenlagerung ist möglich.



Der s-2-s ersetzt keine Schaufelbahre, oder Vakuummatratze. **Situativ entscheiden!**



Wenn ein Patient der Sanität übergeben worden ist, sollte stets ein gerollter s-2-s bereitgehalten werden, damit der Trupp wieder in den Einsatz gehen kann.



## Im Übungsfall Bodenbeschaffenheit berücksichtigen!

Auf gewissen Böden kann der s-2-s Schleifspuren hinterlassen. Sehr raue Unterlagen können den s-2-s stärker beanspruchen.

### Bodenbeschaffenheit



Im Übungsfall sollte die Bodenbeschaffenheit berücksichtigt werden.



Auf Teppichen kann der s-2-s ev. Spuren hinterlassen. Bitte vorher testen, oder die Mannschaft darauf hinweisen.



Auf sehr grobem Asphalt nützt sich der s-2-s stark ab. Ausserhalb der Häuser sollten die Sanitäter die Patienten entgegen nehmen.

### Kameradenhilfe

Der AS-Träger kann durch seitliche Lagerung mit dem s-2-s gerettet werden.



Auch Atemschutzträger können geborgen werden. Zuerst Luftvorrat kontrollieren. **Wenn zuwenig Luft → Maske weg!**



Ansonsten den Atemschutzträger mit Maske und Gerät in Seitenlagerung komplett einpacken.



Beim Transport auf die Pressluftflasche acht geben. Treppenrettungen sind auch hier kein Problem.

### Patienten in den s-2-s rollen



Schwere Patienten können eingerollt werden: Eine Decke des s-2-s einrollen.



Den s-2-s möglichst nah an den Patienten bringen und den Patienten hineinrollen.



Den Patienten zentrieren, ev. in Seitenlagerung drehen.



Die Füße in der Fusstasche versorgen.



Die Arme parallel zum Körper legen (Je nach Lagerung).



Wie schon beschrieben einpacken.

### Kinder-Rettung



Decken nach innen einklappen, damit das Gesicht frei bleibt.



Bei der Gurtversion, die Gurten kreuzen.



1- Retter benützt die Kopfschlaufe.



2-Retter benützen die Kinderschlaufe.

**Immer der Situation angepasst retten!**

### Hitzeschutz

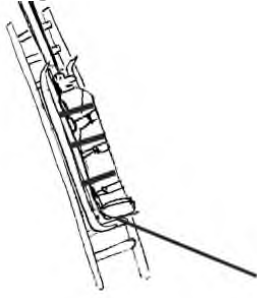


Eine Person kann kurzzeitig vor Hitzestrahlung (z.B. Auto) geschützt werden.



Im Einsatz kann die Hitzebeständigkeit des Materials von Nutzen sein. (Nach Gebrauch Material kontrollieren).

**Rettung über Leitern →**

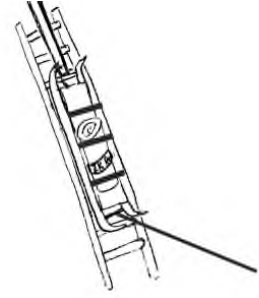


Den Patienten im s-2-s auf den Schlitten legen und hinunterlassen.

**NUR mit Rettungsschlitten**



Den Patienten im Rettungsschleifsack ab dem Schlitten nehmen.



Schlitten mit weiterem Rettungsschleifsack bestückt, hochziehen .....

Eine Rettung von mehreren Patienten mit dem Rettungsschlitten über die Leiter, kann mit Hilfe des Rettungsschleifsackes schneller erfolgen. Der Rettungsschlitten ist nach dem Hinunterlassen nicht blockiert. Er kann direkt wieder eingesetzt werden.

**Zubehör-Montage**

**Schlaufentasche**



Die Schlaufentasche dient zur Aufbewahrung von Schlingen und Zubehör



Sie wird zwischen der Unterlage und der Aussenhülle montiert. Die Hilfsschlinge sollte bereits an der Kopfschleife montiert werden.



Bitte beachten Sie, dass Sie die Schlinge im Zwischenraum platzieren.



## Pflege

### Retablieren

**Bei geringem Verschmutzungsgrad:** Am s-2-s ev. den Staub absaugen und zusammenrollen. Immer **vom Kopfteil** her zusammenrollen. Den Rollfix gemäss Bild montieren, so zieht er sich richtig zusammen.

### Reinigen / Zusammenrollen



Staub absaugen und ausklopfen.



Die Unterlage wieder kopfseitig Mit dem Klett befestigen.



Klett Unterlage in der Aussenhülle des s-2-s zentrieren.



Vom Kopf her zusammenrollen



Schlaufen und Gurten (nicht verschliessen) und beim Einrollen mitnehmen.

### Roll-fix-Montage



Die Flauschseite des Rollfix's nach aussen drehen, und den Karabiner nach oben halten.



Das Ganze oberhalb des Schwerpunktes des s-2-s montieren.



Den Roll-fix gemäss Bild montieren. Richtig montiert, zieht sich der s-2-s zusammen.

## Waschen

**Bei hohem Verschmutzungsgrad:** Unterlage und Aussenhülle trennen. Die Unterlage wie einen Wollpullover waschen. Nach einem Einsatz mit Verschmutzung durch Blut und ev. Exkrementen sollte die Unterlage ersetzt werden! Die Hülle kann mit 50 °C gewaschen werden.

→ **ACHTUNG! Keine Weichspüler verwenden!**



Die Unterlage von der Hülle trennen und getrennt waschen. Die Unterlage kann dabei etwas aufgehen.



Unterschiedlich waschen  
 Unterlage:  
 Wollwaschgang 30°C  
 Hülle:  
 Normalwaschgang bis 50°C



Wenn die Unterlage mit Blut, oder Exkrementen etc. verschmutzt ist, dann sollte sie gegen eine neue Unterlage ausgetauscht werden.

**Achtung: Keine feuergefährliche Desinfektionsmittel verwenden!**

## Lagerung

### Lagerung



Der s-2-s **nicht** direktem Sonnenlicht aussetzen. UV-Licht mindert die Fähigkeiten der synthetischen Materialien.



Im Feuerwehrfahrzeug beim Material,



oder in der blauen Hülle (direktes Sonnenlicht vermeiden), ist der s-2-s optimal geschützt.

## Reparatur

### **Der s-2-s lässt sich reparieren!**

Mit 2 Industrie-Heissluftföhns lässt sich der Abnützschutz reparieren.  
Für grössere Defekte bieten wir einen Reparatur-Service an.

**Diese Methode funktioniert nur, wenn Restklebstoff vom defekten Material vorhanden ist!**

Bitte verwenden Sie ausschliesslich den Reparaturkit.



Defekten Streifen erhitzen.  
Material langsam und vorsichtig erhitzen. Dieser Vorgang braucht Geduld.



Mit der Zange abziehen. Unter Zug weiter erhitzen und so den defekten Streifen lösen.



Reparaturkit und Restklebstoff erhitzen. Beide Stellen gleichmässig erhitzen bis der Klebstoff transparent ist.



Reparaturkit aufkleben.  
Achtung **Handschuhe** benützen. Das Material ist sehr heiss!



Gut andrücken, danach ev. mit einem Gewicht belasten.



36 Stunden (nicht zu trockenes Klima, eher feucht) trocknen lassen.

**Für grössere Reparaturen senden Sie uns bitte den s-2-s zu und wir werden ihn für Sie kostengünstig, mit den richtigen Materialien, reparieren.**

**NUR ORIGINALMATERIAL VERWENDEN!**

Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kollegen:

**Viel Erfolg und unfallfreie Übungen und Einsätze!**

Adresse:

ZK Resc-You GmbH, Holzstrasse 57, 5036 Oberentfelden  
Tel : +41 (0)62 724 11 55, Fax:+41 (0)62 724 11 56, E-Mail: [info@zkresc-you.ch](mailto:info@zkresc-you.ch)

*Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie gerne. Weitere Informationen finden Sie auch unter [www.zkresc-you.ch](http://www.zkresc-you.ch).*







ZK Resc-You GmbH



Adresse:

ZK Resc-You GmbH, Holzstrasse 57, 5036 Oberentfelden  
Tel : +41 (0)62 724 11 55, Fax:+41 (0)62 724 11 56, E-Mail: [info@zkresc-you.ch](mailto:info@zkresc-you.ch)

*Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie gerne. Weitere Informationen finden Sie auch unter [www.zkresc-you.ch](http://www.zkresc-you.ch).*